

Qeedji

Benutzerhandbuch

DMB400

4.12.10 001B



Rechtliche Hinweise

Benutzerhandbuch DMB400 4.12.10 (001B_de)

© 2019 INNES SA

Rechte und Pflichten

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch darf in welcher Form auch immer und mit welchem Mittel auch immer, sei es auch nur auszugsweise, ohne Erlaubnis durch den Herausgeber nicht vervielfältigt werden. Die in diesem Dokument erwähnten Produkte und Leistungen können durch ihr Eigentümer geschützte und / oder Handelsmarken sein. Der Herausgeber und der Verfasser beanspruchen diese Marken nicht.

Obwohl alle Vorkehrungen zur Vorbereitung dieses Dokuments getroffen wurden, übernehmen der Herausgeber und der Verfasser keine Verantwortung für Fehler oder fehlende Angaben oder für durch die Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder für durch die Nutzung von Programmen oder Quellcode entstandene Folgeschäden. Unter keinen Umständen können der Herausgeber und der Verfasser für Gewinnverlust oder andere geschäftliche Schäden, welche direkt oder indirekt durch dieses Dokument verursacht wurden, in Haftung genommen werden.

Produktinformation

Die Ausführung und Spezifikationen können ohne vorankündigung geändert werden. Dies betrifft die Hardware, die integrierte Software und dieses Handbuch. Verbrauchsmittel und Zubehör können vom hierin dargestellten Inhalt abweichen, da Qeedji von Entwicklungen Ihrer Vorlieferanten abhängig ist. Dieses Dokument beinhaltet vertrauliche Informationen. Es darf Dritten ohne vorheriges schriftliches Erlaubnis von Qeedji nicht zur Verfügung gestellt werden.

Sicherheitshinweise

Beachten Sie bitte folgende Hinweise, bevor Sie das Produkt einschalten: - **WARNUNG!** Korrekte Installation und Anschlüsse sind von höchster Wichtigkeit, um Verletzungen und schweren Schäden vorzubeugen. Qeedji lehnt jede Verantwortung welcher Art auch immer ab, sollte das Produkt inkorrekt zusammengesetzt, angeschlossen oder installiert worden sein. - Benutzen Sie das Produkt nicht neben einer Wasserquelle. - Schütten Sie nichts, wie entflammbare Flüssigkeiten oder Stoffe auf das Produkt auf. - Schützen Sie das Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung, Heizquellen, Staub und Vibrationen. - Verschließen Sie Öffnungen nicht, damit Luftzirkulation gewährleistet ist. - Schalten Sie das Produkte bei Sturm aus. - Öffnen Sie das Produkt unter keinen Umständen.

Garantiebedingungen

Für Qeedji-Produkte besteht eine Garantie für Fabrikationsfehler von 3 Jahren. Produktfehler, welche auf Faktoren zurückzuführen sind, die keine Produktionsfehler darstellen sind von der Garantie ausgeschlossen. Deren Wiederinstandsetzung verursacht Kosten. Beispiele: Ungeeignete Wartung, unerlaubte Änderung, zweckfremde Benutzungsumgebung (siehe 'Sicherheitshinweise') oder sollte das Produkt durch einen Sturz, einen Stoß, eine falsche Handhabung, in Folge eines Sturms, unzureichenden Hitzeschutz, Feuchtigkeit oder Frost beschädigt worden sein. Diese Garantie ist nicht übertragbar. Ferner haben Reparaturen durch nicht autorisiertes Personal die Erloschung der Garantie zu Folge.

WEEE Directive



Dieses Symbol bedeutet, dass dieses Gerät am Ende seines Lebens nicht in den Hausmüll, sondern bei einer Sammelstelle für Elektromüll oder bei Ihrem Händler entsorgt werden soll. Dies trägt zum Umweltschutz bei. In diesem Sinne wurde von der Europäischen Union ein entsprechendes Sammel- und Wiederaufbereitungskreislauf implementiert.

Inhaltsverzeichnis

Einführung	1.1
Erste Schritte	1.2
LED-Signale	1.3
Konnektoren	1.4
WebUI-Konfiguration	1.5
Führen Sie Ihre eigene App aus	1.6
Technische Spezifikationen	1.7
Fehlerbehebung	1.8
Konformität	1.9
Kontakt	1.10

1.1 Einführung

Dieses Handbuch führt auf, wie Ihr DMB400 in Betrieb genommen wird.

Hinweise und Warnungen

Dieses Gerät ist ausschließlich für den Gebrauch im Innenraum geeignet.

Dieses Gerät funktioniert mit dem mitgelieferten Netzteil. Dieses Netzteil soll in einer Stromsteckdose eingesteckt werden, die dem Standard NF C 15-100 entspricht. Ist das Stromkabel defekt, muss es ausgetauscht werden. Ein neuer Satz kann über die E-Mail-Adresse sales@qeedji.tech angefordert werden.

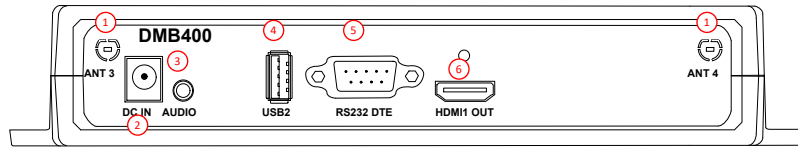
Dieses Gerät ist ein Gerät der Klasse A, das in einem Wohngebiet Funkstörungen verursachen kann. In diesem Fall wird der Benutzer gebeten, für entsprechende Gegenmaßnahmen zu sorgen.

Verpackungsinhalt

Artikel	Funktion
Gerät	DMB400 mit integriertem Gekkota OS
1 Netzteil	12V-Netzteil mit 1,2 m Kabel
1 Etikett	PSN (ProduktSerienNummer) auf der Verpackung und dem Gerät
2 WLAN-Antennen	bei Geräten mit WLAN -Option. Wird an vorgesehenem Einsteckloch festgeschraubt

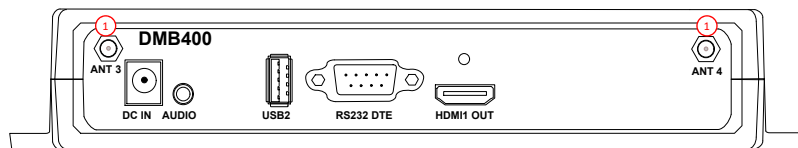
1.2 Erste Schritte

Vorderseite



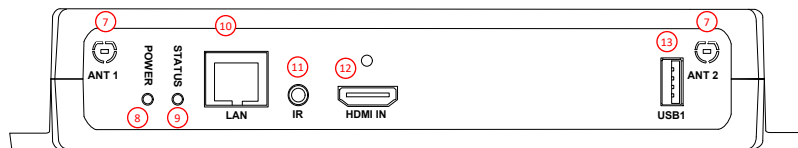
- ① Antennen
- ② Stromanschluss
- ③ Audioanschluss
- ④ USB2 3.0-Anschluss
- ⑤ RS232 DTE-Anschluss
- ⑥ HDMI-Ausgang

Vorderseite mit WLAN-Option



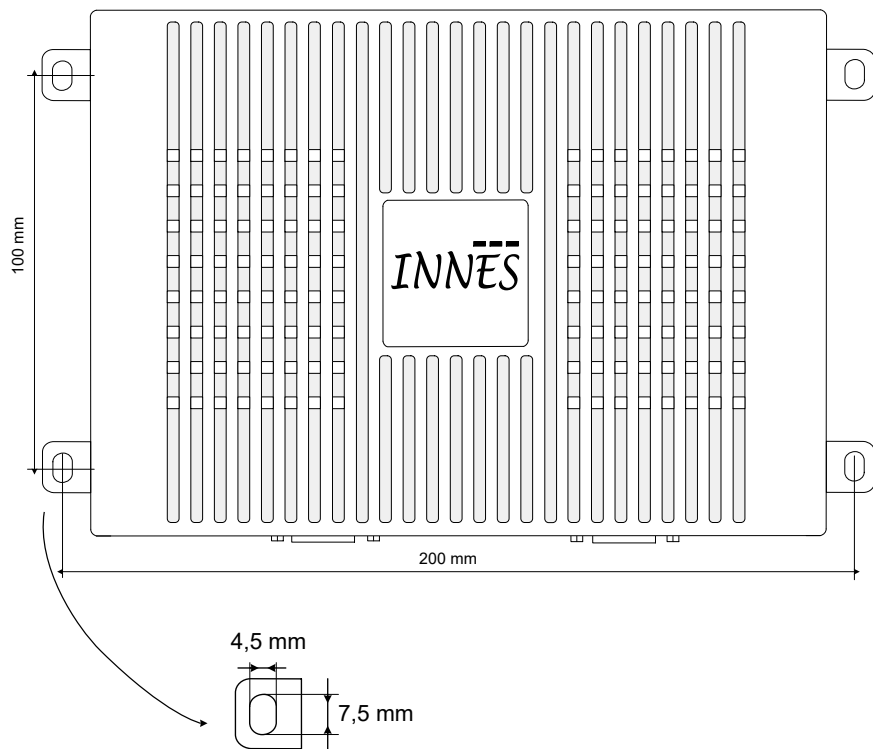
- ① Einsteckvorbohrung zum Festschrauben zweier WLAN-Antennen

Rückseite

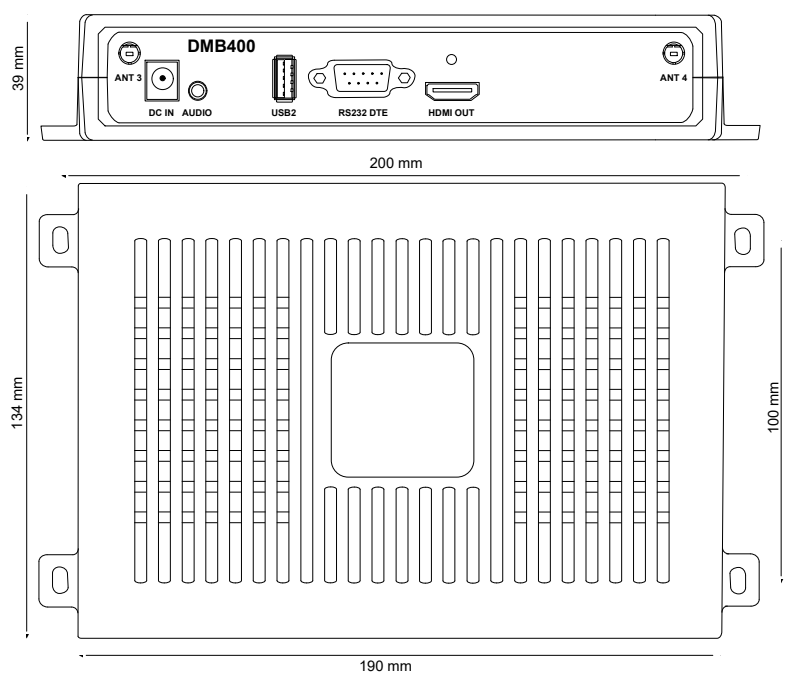


- ⑦ Antennen
- ⑧ rote Strom-LED
- ⑨ grüne Status-LED
- ⑩ LAN RJ45-Anschluss
- ⑪ Infrarotanschluss
- ⑫ HDMI-Eingang
- ⑬ USB1 2.0-Anschluss

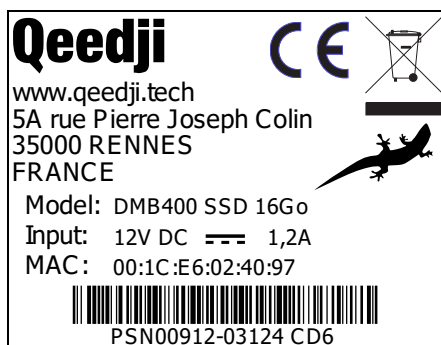
Befestigung des Geräts



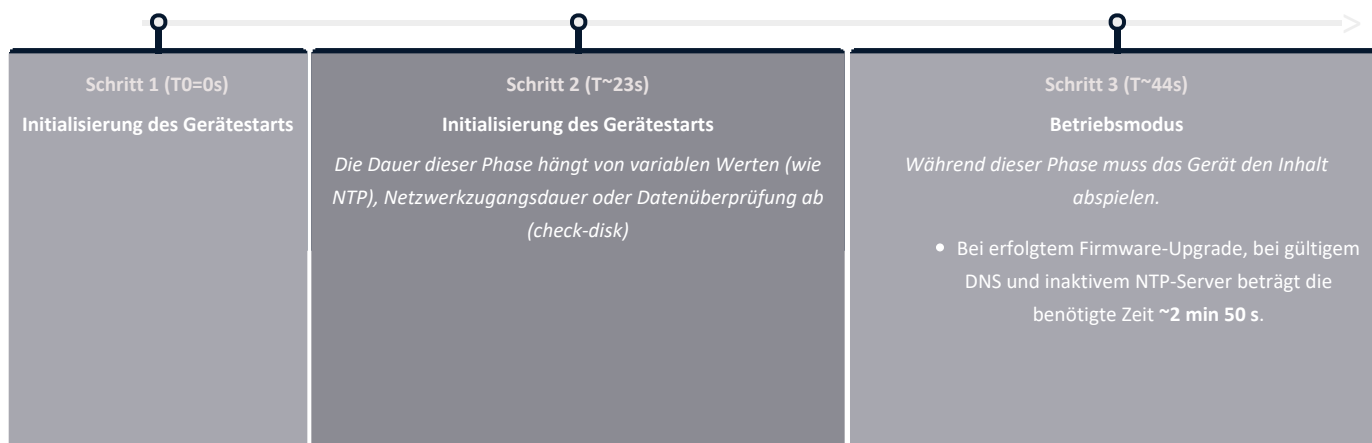
Gerätabmessungen



Etikett Das Modell des Gerätes, seine Spannungsspezifikation, seine Seriennummer (PSN) sowie seine MAC-Adresse stehen auf einem am Gehäuse angebrachten Etikett. Zusätzliche Tags sind bei eingebauten Optionen unter Umständen vorhanden. ➤ Für Leistungen des technischen Supports wird stets die PSN (Produktseriennummer) des Gerätes benötigt

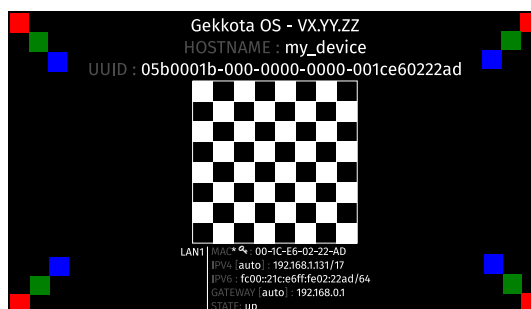


Gerät starten



Testbild

Das Gerät ist werksseitig so konfiguriert, das es mit einem Testbild startet. Das Bild zeigt konfigurationsrelevante Systeminformationen an:



Deaktivieren Sie das Testbild über die Geräte-WebUI.

Wenn Ihr Monitor den CEC mit seiner Pass-through-Funktion unterstützt, kann die Testkarte dank der Monitor-Fernbedienung mit der Tastenkombination[links, rechts, links, links, rechts] in weniger als 10 Sekunden aktiviert oder deaktiviert werden.

1.3 LED-Verhalten

POWER LED-Verhalten (angeschlossenes Gerät)

Zustand	Bedeutung
Rot	OK: Spannung vorhanden
Aus	Fehler : Spannungsproblem ¹

LAN LED-Verhalten (angeschlossenes Gerät)

Zustand	Bedeutung
Aus	Kein Netzwerk-Datenaustausch über Ethernetkonnektor
Blinkend	Blinkfrequenz informiert über den Datenaustauschvolumen über Ethernetkonnektor

STATUS LED-Verhalten je nach Schritt der Startphase

• Schritt 1 : Initialisierung des Gerätestarts

Zustand	Bedeutung
Grün: ständig an	OK
Ständig aus	Fehler : Spannungsproblem ¹

• Schritt 2 : Vollendung des Gerätestarts

Zustand	Bedeutung
Aus	OK. Diese Phase kann einige Sekunden bis einigen Minuten andauern.
Grün blinkend: Blitz von 1 Sekunde Dauer, alle 2 Sekunden	Fehler: Problem mit Neustart ¹

• Schritt 3 : Betriebsmodus

Zustand	Bedeutung
Grün blinkend: 1 Sehr kurzer Blitz (150 ms), alle 4 Sekunden	OK
Grün blinkend: 2 sehr kurze aufeinander folgende Blitze (150 ms), alle 4 Sekunden	Warnung: Fehlerhafter Zustand Level 1 Häufiger Gerätereustart festgestellt (etwa 4 Neustarts innerhalb von 10 Minuten). Auf dem Bildschirm erscheint ein Hinweis «Eingeschränkter Betriebsmodus:Erwarte neuen Inhalt». Die Instabilität wurde vermutlich durch ein vom System noch nicht unterstütztes Medium oder einen Inhalt verursacht. In Folge dessen und um weitere Neustarts zu vermeiden, wurde dieser Inhalt außer Kraft gesetzt. Der auf dem Bildschirm angezeigte Hinweis bedeutet, dass zum Fortfahren eine neue Publikation benötigt wird. ²
Grün blinkend: 3 sehr kurze aufeinander folgende Blitze (150 ms), alle 4 Sekunden	Warnung: Fehlerhafter Zustand Level 2 Häufiger Gerätereustart festgestellt (etwa 4 Neustarts innerhalb von 10 Minuten). Auf dem Bildschirm erscheint ein Hinweis «Eingeschränkter Betriebsmodus: Erwarte neuen Inhalt». Der Inhalt wurde gelöscht und die Benutzerpräferenzwerte wiederhergestellt. Der auf dem Bildschirm angezeigte Hinweis bedeutet, dass eine neue Publikation benötigt wird, um erneut einen Inhalt abzuspielen. ²
Grün blinkend: 4 sehr kurze aufeinander folgende Blitze (150 ms), alle 4 Sekunden	Warnung: Check disk Das Gerät hat einen Datenspeicherfehler im gespeicherten Inhalt festgestellt. Die gespeicherten Daten werden repariert. Dieser Reparaturvorgang wird Check-Disk genannt. Seine Dauer kann einige Minuten betragen. Während dieser Phase, ein Hinweis "Dateisystem der Datenpartition wird geprüft" erscheint auf dem Bildschirm. ³
Grün blinkend: 5 sehr kurze aufeinander folgende Blitze (150 ms), alle 4 Sekunden	Warnung: Fehler auf Systempartition Der Benutzer soll sich mit der Gerät-WebUI verbinden, zum <i>Wartung</i> > <i>Tools</i> -Menü gehen, und die Taste <i>Formatieren</i> oder <i>Korrigieren</i> drücken, um das Problem zu lösen. ³
Grün blinkend: 6 sehr kurze aufeinander folgende Blitze (150 ms), alle 4 Sekunden	Warnung: Firmware-Update erwartet Während dieser Phase wird kein Inhalt auf dem Gerät abgespielt, Bitte das Gerät nicht ausschalten.
Grün blinkend: 7 sehr kurze aufeinander folgende Blitze (150 ms), alle 4 Sekunden	Fehler: Problem wird auf Speicher geschrieben Aus einem unbekannten Grund kann Ihr Speicherplatz nicht mehr genutzt werden. ³
Aus	Fehler. ³

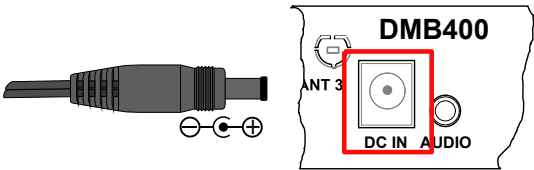
¹ Sollte das Problem trotz geeigneter Stromversorgung weiterhin bestehen, kontaktieren Sie support@qeedji.tech.

² Sollte das Problem weiterhin bestehen, wird empfohlen das vom System noch nicht unterstützte Medium zu finden und von der Inhaltsliste zu entfernen.

³ Sollte das Problem weiterhin bestehen, kontaktieren Sie den technischen Support von Qeedji.

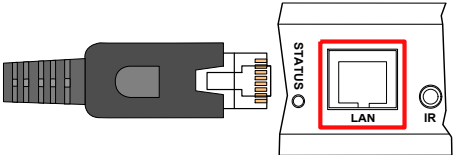
1.4 Konnektoren

Stromstecker (12VDC-1.2A)



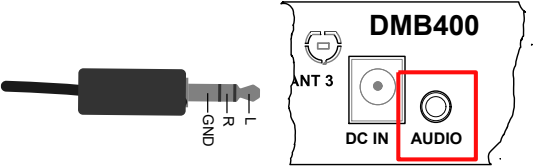
LAN-Konnektor

Ethernet RJ-45. 10/100/1000 BaseT. Es wird empfohlen, abgeschirmte Kabel zu benutzen.



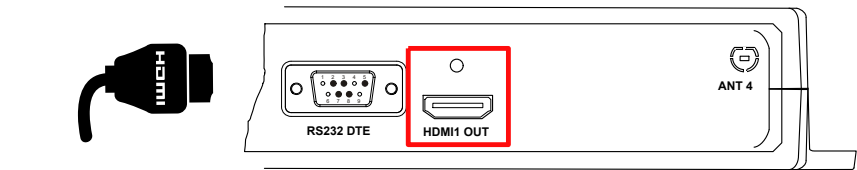
Jack 3.5mm Audioanschluss (Stereo L+R)

Es wird empfohlen, Kabel mit weniger als 3 m Länge zu benutzen.



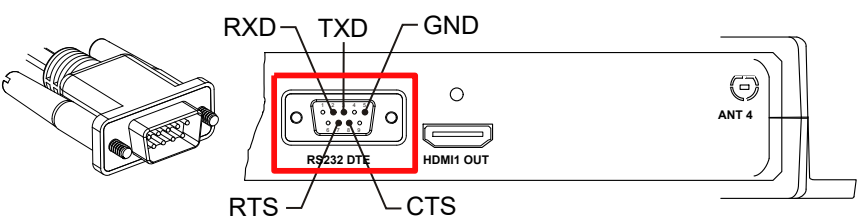
Videoausgang (HDMI 2.0)

Dieser Anschluss dient zur Verbindung mit einem Bildschirm oder Videoprojektor.



RS232 DTE-Anschluss

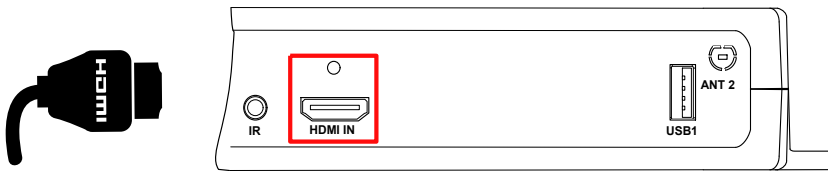
Es wird empfohlen, Kabel mit weniger als 3 m Länge zu benutzen.



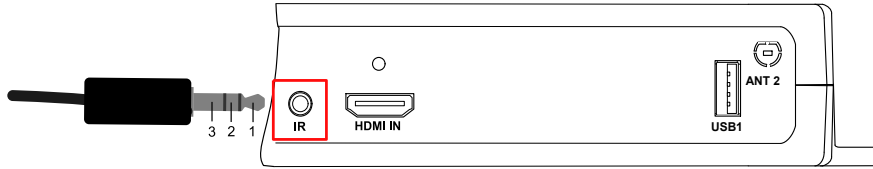
Anschlüsse

N°	Funktion
1	CD
2	RXD
3	TXD
4	DTR
5	GND
6	DSR
7	RTS
8	CTS
9	-

Videoeingang (HDMI 1.4)



Jack 3.5mm Anschluss (GPIO1/IR)



Nr	Bezeichnung	Schreiben/Lesen	Steuerung
1	Spannungsreferenz 3.3V		
2	GPIO1	IN oder OUT	CPU/GPIO1
3	Masse		

Electrische Merkmale

	Vin min	Vin max	VOH min	VOL max	VIH min	VIL max
GPIO1	-0.5V	3.6V	2.9V	0.4V	2.0V	0.8V

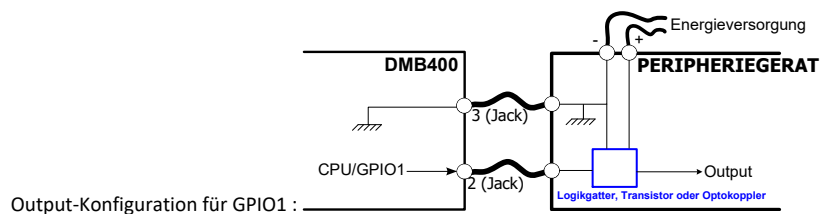
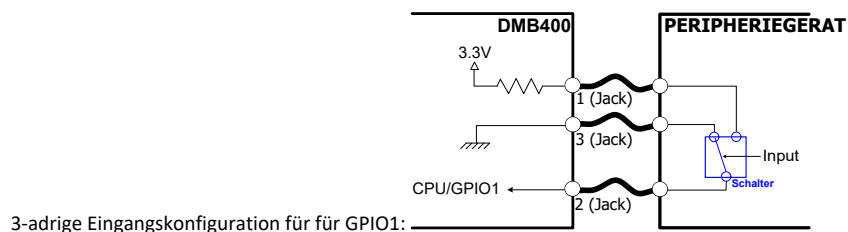
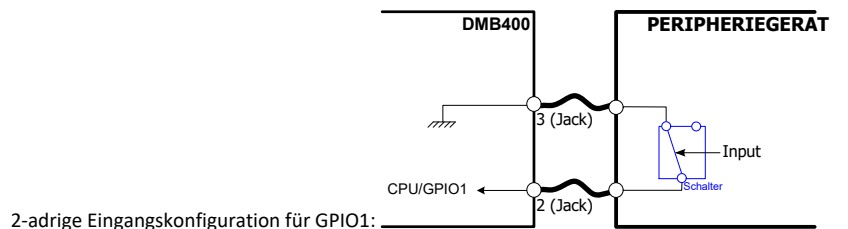
Der 3.3V-Pin soll eher als Referenzspannung und nicht als Stromversorgung dienen.

Während des Neustarts ist das GPIO als Eingang für ein paar Sekunden programmiert. Nach abgeschlossenem Neustart ist das GPIO einsatzbereit.

Das GPIO hat einen schwachen Pull-Up.

Es wird davon abgeraten, den GPIO-Konnektor während des Betriebes zu trennen. Dies kann zu Fehlfunktionen des Gerätes führen.

Prinzipschema für verschiedene Benutzungsarten



Konfiguration

Die GPIO1-Konnektorkonfiguration kann über Systempräferenzen über die Geräte-WebUI oder eine Skriptdatei erfolgen. Der Teil GPIO1-Konfiguration oder dieser Skript wird nachstehend beschrieben:

```
//Set Jack 3.5 mode infrared
if (aDirection == "disable")
{
    Services.prefs.setBoolPref("system.connector.jack35_1.1.io.uart_1.enabled", true);
}
else //Set Jack 3.5 mode GPIO
{
    Services.prefs.setBoolPref("system.connector.jack35_1.1.io.uart_1.enabled", false);
}

// Set the Jack 3.5 direction : input or output
if (aDirection == "out")
{
    Services.prefs.setBoolPref("innes.app-profile.gpio-input.jack35-gpio_1.jack35_1.*.authorized", false);
    Services.prefs.setBoolPref("innes.app-profile.gpio-output.jack35-gpio_1.jack35_1.*.authorized", true);
    Services.prefs.setBoolPref("system.connector.jack35_1.1.io.jack35-gpio_1.enabled", true);
}
else if (aDirection == "in")
{
    Services.prefs.setBoolPref("innes.app-profile.gpio-input.jack35-gpio_1.jack35_1.*.authorized", true);
    Services.prefs.setBoolPref("innes.app-profile.gpio-output.jack35-gpio_1.jack35_1.*.authorized", false);
    Services.prefs.setBoolPref("system.connector.jack35_1.1.io.jack35-gpio_1.enabled", true);
}
else if (aDirection == "disable")
{
    Services.prefs.setBoolPref("innes.app-profile.gpio-input.jack35-gpio_1.jack35_1.*.authorized", false);
    Services.prefs.setBoolPref("innes.app-profile.gpio-output.jack35-gpio_1.jack35_1.*.authorized", false);
    Services.prefs.setBoolPref("system.connector.jack35_1.1.io.jack35-gpio_1.enabled", false);
}
```

1.5 Web-Konfigurationsschnittstelle

Das Gerät DMB400 besitzt eine Web-Konfigurationsschnittstelle. Dorthin gelangt man über seine URL

```
http://<device_IP_addr>/admin/
```

Die voreingestellten Anmeldedaten zur Verbindung mit der Web-Konfigurationsschnittstelle des Gerätes sind:

- Benutzername: `admin`
- Passwort: `admin`

Unterstützt werden folgende Browser: `MS-Edge` , `Google Chrome` und `Mozilla Firefox` .

Werkseitig ist die LAN-Schnittstelle auf `DHCP` -Modus eingestellt.

Die Hauptparameter sind:

- `Konfiguration > Administrator :`
 - `Nutzername / Passwort`
 - `Hostname` ,
 - `Identifikationsmethode` ,
 - ⚠ Es sollte einen einzigartigen `Hostname` für jedes Gerät gewählt werden. Sind mehrere Geräte DMB400 in verschiedenen Gebäuden oder geographischen Standorten verteilt, wird empfohlen, `Hostname` -Bezeichnungen mit aufschlussreichen Gebäude- oder Standortangaben (von maximal 15 Schriftzeichen) zu wählen (Beispiel: `HH-G1-FuE-Empf`).
- `Konfiguration > LAN :`
 - `LAN` : `DHCP` , `statische IP-Adresse` , `Gateway-Adresse` , `Subnetzmaske`
 - `WLAN` : Ist Ihr Gerät mit dieser Option ausgestattet, wird dieses Menü aktiviert.
 - `WWAN` : Ist Ihr Gerät mit dieser Option ausgestattet, wird dieses Menü aktiviert.
- `Konfiguration > Ausgang :`
 - `Bildschirmkonfiguraton`: `Auflösung` , `Modus` , `Frequenz`
 - `VESA DPMS`
 - `Overscan`
 - `Rotation`
 - `Aktivieren der Soundkarte`
- `Konfiguration > App`
 - `Lokale Speicherung` : Bei dieser Einstellung wird eine App über die WebUI des Gerätes heruntergeladen und Ihr Inhalt sofort abgespielt
 - `Unterstützte Dateiformate`: `*tar.gz`, `*.zip`, `*.tar`, `*.tgz`
 - `Inhalt`: Mindestens diese zwei Dateien müssen vorhanden sein: `manifest.xml` , `player.html` . Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte den Qeedji-Support.
 - `WebDAV-Push` : Die App wird von einem WebDAV-Client aus publiziert und Ihr Inhalt sofort abgespielt.
 - `WebDAV-Pull` : Bei dieser Einstellung holt das Gerät selber eine App von einem externen WebDAV-Server ab. Ist die App gefunden, wird ihr Inhalt sofort abgespielt.
 - `WebDAV-Pull - XPF-Kompatibilität` : Bei dieser Einstellung holt das Gerät selber eine App vom Typ XPF von einem externen WebDAV-Server ab. Ist die App gefunden, wird ihr Inhalt sofort abgespielt.
 - Mit den Tasten `App neustarten` et `App entfernen` wird die App neu gestartet oder gelöscht
- `Konfiguration > Server :`
 - `NTP` ,
 - `DNS` ,
 - `Proxy` , ...
- `Konfiguration > Lizenz` : Unter diesem Menüpunkt wird der geräteigene Lizenzschlüssel eingegeben.
- `Konfiguration > Datum und Uhrzeit` : Unter diesem Menüpunkt wird die Uhrzeit des Gerätes eingestellt.
- `Konfiguration > Regionaleinst.` : Unter diesem Menüpunkt wird die Sprache für Meldungen des Gerätes eingestellt.
 - `Deutsch` ,
 - `Englisch` ,
 - `Spanisch` ,
 - `Französisch` .
- `Konfiguration > Aufgaben` : ermöglicht die Planung des Geräte-Power-Managers
 - `Sehr stark optimiert` :
 - `Ton`: inaktiviert (`innes.power-manager.level.max.<>.mute = true`)
 - `Bildschirm`: im Standby-Modus (`innes.power-manager.level.max.<>.power-mode = 0`)
 - `Lautstärke`: 0% (`innes.power-manager.level.max.<>.volume = 0`)
 - `Opazität` : 100% (`innes.power-manager.level.max.<>.opacity = 100`)

- Helligkeit: 0% (`innes.power-manager.level.max.<>.brightness = 0`)
- Hintergrundbeleuchtung: 0% (`innes.power-manager.level.max.<>.backlight = 0`)
- Stark optimiert ,
 - Ton: aktiviert (`innes.power-manager.level.max.<>.mute = false`)
 - Bildschirm: Ein (`innes.power-manager.level.max.<>.power-mode = 1`)
 - Lautstärke: 10% (`innes.power-manager.level.max.<>.volume = 10`)
 - Opazität : 80% (`innes.power-manager.level.max.<>.opacity = 80`)
 - Helligkeit: 10% (`innes.power-manager.level.max.<>.brightness = 10`)
 - Hintergrundbeleuchtung: 10% (`innes.power-manager.level.max.<>.backlight = 10`)
- Mäßig optimiert :
 - Ton: aktiviert (`innes.power-manager.level.max.<>.mute = false`)
 - Bildschirm: Ein (`innes.power-manager.level.max.<>.power-mode = 1`)
 - Lautstärke: 80% (`innes.power-manager.level.max.<>.volume = 80`)
 - Opazität : 20% (`innes.power-manager.level.max.<>.opacity = 20`)
 - Helligkeit: 80% (`innes.power-manager.level.max.<>.brightness = 80`)
 - Hintergrundbeleuchtung: 80% (`innes.power-manager.level.max.<>.backlight = 80`)
- Nominal Mode : Standardmodus, wenn keine andere Power-Manager-Task ausgeführt wird
 - Ton: aktiviert (`innes.power-manager.level.max.<>.mute = false`)
 - Bildschirm: Ein (`innes.power-manager.level.max.<>.power-mode = 1`)
 - Lautstärke: 100% (`innes.power-manager.level.max.<>.volume = 100`)
 - Opazität: 0% (`innes.power-manager.level.max.<>.opacity = 0`)
 - Helligkeit: 100% (`innes.power-manager.level.max.<>.brightness = 100`)
 - Hintergrundbeleuchtung: 100% (`innes.power-manager.level.max.<>.backlight = 100`)
- Konfiguration > Variablen : erlaubt es, den Wert einiger Variablen auf ein Gerät zu beeinflussen. Die Variablenamen sind:
 - `field1` ,
 - `field2` ,
 - `field3` ,
 - `field4` et
 - `field5` .

Hinweis: Der Variablenwert darf nur Zeichen aus der 7bits-ASCII-Zeichen-Tabelle enthalten.
- Konfiguration > AV-Befehle : ermöglicht die Aktivierung der AV-Befehle des Geräts, um seinen Monitor über die verschiedenen Anschlüsse zu steuern.:
 - RS232 DTE : mit einer seriellen Schnittstelle (gekreuztes Kabel)
 - LAN : mit einer Ethernet-Verbindung
 - HDMI:
 - DDC/CI auf HDMI out : In diesem Fall muss der Monitor das DDC/CI über HDMI richtig unterstützen.
 - CEC auf HDMI out : In diesem Fall muss der Monitor den CEC über HDMI richtig unterstützen.

⚠ Diese 2 letzten AV-Befehle dürfen nur dann verwendet werden, wenn Ihr Monitor den DDC/CI oder den CEC ordnungsgemäß unterstützt. Andernfalls konnte ein unerwartetes Monitorverhalten festgestellt werden (z.B. konnte der Monitor am Ende der Schlafphase nicht wieder aufwachen).

- Wartung > Testbild : Unter diesem Menüpunkt kann das Testbild aktiviert oder deaktiviert werden. Ist es aktiviert, wird die App nicht gespielt.
- Wartung > Benutzervorgaben : Unter diesem Menüpunkt werden Benutzerpräferenzen bzw. -vorgaben erstellt und programmiert.
- Wartung > Tools
 - Zertifikate : Unter diesem Menüpunkt werden Zertifikate hinterlegt, die für den Zugang zu bestimmten Web-Inhalten benötigt werden.

⚠ Es wird empfohlen, an Ihrem DMB400 die korrekte Zeit einzustellen. Nach Möglichkeit synchronisieren Sie das Gerät mit einem NTP-Server.

⚠ Antwortet das Gerät unter seiner IP-Adresse nicht, ist entweder die Stromversorgung nicht gewährleistet, oder das Ethernet-Kabel ist nicht eingesteckt, oder die Netzwerkkonfiguration stimmt nicht. Ist Ihr PC in einem lokalen Netzwerk angemeldet, das das IPV6-Format unterstützt, verbinden Sie sich mit der IPV6-Adresse Ihres Gerätes, indem Sie sich mit seiner MAC-Adresse aushelfen. Die MAC-Adresse wird bei aktiviertem Testbild am Bildschirm angezeigt.

Aus folgender MAC-Adresse zum Beispiel: `00-1c-e6-02-1e-45``
wird folgende zur Eingabe in einen Browser korrekte URL-Bezeichnung: `http://[fc00::21c:e6ff:fe02:1e45]/.admin/`

Für das Applikationsmerkblatt mit Informationen über IPV6 besuchen Sie die entsprechende Webseite: Qeedji Web site <https://www.qeedji.tech>

1.6 Veröffentliche deine eigene App

Hinzufügen von Qeedji für MS-PowerPoint

Wenn Sie `MS-PowerPoint Desktop Edition` verwenden, können Sie Ihre Präsentation mit dem Add-on **Qeedji Publisher for MS-PowerPoint** direkt an den Media Player senden.

- Laden Sie das Add-In von der Support-Webseite Ihres Geräts auf der [Qeedji-Website](#) herunter.
- Öffnen Sie Ihre Präsentation (.PPTX) oder erstellen Sie eine.
- Deklarieren Sie im Menü `Qeedji> Settings\Devices` des MS-PowerPoint Ribbon Ihren Qeedji Media Player.
- Definieren Sie dann im Menü `Qeedji>Advanced Settings` die Standarddauer der einzelnen Folien und die Hintergrundfarbe,
- Veröffentlichen Sie Ihre Präsentation direkt auf dem Mediaplayer, einfach mit der Schaltfläche "Qeedji> Veröffentlichen". Ihre MS-Powerpoint-Präsentation sollte nun auf dem Mediaplayer übertragen werden.

Für SDK-Entwickler erstellen Sie Ihre eigene App.

Sobald die Anwendung erstellt ist, veröffentlichen Sie sie über die Web-Benutzeroberfläche des Media Players.


- Wählen Sie im Menü `Konfiguration>App` den Modus `Lokaler Drop`, wählen Sie Ihre App-Datei aus und drücken Sie dann die Taste `Load App`. Die App wird dann sofort vom Media Player ausgeführt.

Anwendungsbeispiele finden Sie hier [Link zur github SDK-G4 API](#)

Verwendung von Software von Drittanbietern

Die dritte Methode besteht darin, Drittanbietersoftware wie ein CMS zu verwenden, um Ihre Anwendung zu veröffentlichen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Qeedji-Händler.

1.7 Technische Merkmale

Modell		Hersteller
DMB400		Qeedji
Prozessoren		
CPU	Quad core cortex-A9, 1.2GHz	
GPU	MALI-400	
Peripherigeräte		
1x USB 2.0 Host (Low/Full/High Speed)		
1x USB 3.0 Host (Low/Full/High/Super Speed)		
1x Jack 3.5 konfigurierbar in GPIO oder Infrarot		
1x RS232 DTE		
Speicher		
Interner Flash Speicher für OS		
SSD mSata		
Software		
eLinux 3.10.92		
Board Support Package 3.50.10		
Middleware Gekkota OS 4.12.10		
Audio-Ausgänge		
Jack 3.5 R+L stereo analog		
in HDMI-Ausgang integriert		
Video-Ausgang		
1x HDMI 2.0		
Display-Auflösungen für Video-Ausgang		
640x480 60Hz, 800x600 60Hz VESA, 1024x768 60Hz VESA, 1024x768 60Hz XGA, 1024x576 60Hz VESA, 1024x576 50Hz VESA, 1024x600 60Hz DENSITRON 84-0188-001T, 1280x720 60Hz CEA-861, 1280x720 50Hz CEA-861, 1280x720 60Hz VESA, 1280x720 50Hz VESA, 1280x720 60Hz SMPTE (720p), 1280x720 50Hz SMPTE (720p), 1280x720 60Hz CEA, 1280x720 50Hz CEA, 1280x720 60Hz SONY, 1280x720 60Hz CGV CPLine AV-HD, 1280x720 60Hz SAMSUNG, 1280x768 60Hz VESA, 1280x768 50Hz VESA, 1280x800 60Hz VESA, 1360x768 50Hz VESA, 1360x768 60Hz VESA, 1376x768 60Hz VESA, 1376x768 50Hz VESA, 1376x768 60Hz PC, 1920x1080 60Hz CEA-861, 1920x1080 50Hz CEA-861, 1920x1080 60Hz VESA, 1920x1080 50Hz VESA, 1920x1080 60Hz SMPTE (1080p), 1920x1080 50Hz SMPTE (1080p), 1920x1080 60Hz CEA, 1920x1080 50Hz CEA, 3840x2160 59.94Hz, 3840x2160 60Hz CEA-861, 3840x2160 50Hz CEA-861, 3840x2160 50Hz VESA, 3840x2160 45Hz VESTEL, 3840x2160 30Hz CEA-861, 3840x2160 25Hz CEA-861, 2560x1440 60Hz CEA-861, 3840x600 60Hz VESA, 1920x540 60Hz VESA, 1920x300 60Hz VESA, 768x2560 60Hz LINSN, 128x96 60Hz, 112x96 60Hz, 96x96 60Hz,		
Video-Eingang		
1x HDMI 1.4b		
Bevorzugte EDID-Auflösungen für Video-Ausgang		
1920x1080p 59.94Hz, 1920x1080p 60Hz, 1920x1080p 50Hz, 1280x720p 59.94Hz, 1280x720p 60Hz, 1280x720p 50Hz, 1920x1080i 59.94Hz, 1920x1080i 60Hz, 1920x1080p 29.97Hz, 1920x1080p 30Hz		
Netzwerk		
1x Ethernet 10/100/1000 BaseT		
Optionen	Information	
GPRS/EDGE/HSDPA Modem		
WLAN 802.11a/b/g/n (WIFI 4)	 Benutzen Sie für INNES-Geräte das Verschlüsselungsprotokoll <code>TKIP</code> (das heißt die WLAN-Parameter: <i>pairwise=TKIP, group=TKIP, key=psk</i>) für <code>WPA-PSK</code> -Schlüssel oder das Verschlüsselungsprotokoll <code>CCMP</code> (das heißt die WLAN-Parameter: <i>pairwise=CCMP, group=CCMP, key=psk</i>) für <code>WPA2-PSK</code> -Schlüssel.	
Netzteil		

Betriebstemperatur		Lagertemperatur	
0°C bis +40°C		-20°C bis +60°C	
Luftfeuchtigkeit für Betrieb		Luftfeuchtigkeit für Lagerung	
< 80%		< 85%	
Gewicht		Abmessungen (LxBxh)	
0,7 kg		191 x 139 x 40 mm	

1.8 Fehlerbehebung

Fehler beim Abspielen eines Mediums: Hinweis "Inhalt vorübergehend nicht verfügbar <media path/file name> (code <err>)"

Meldung	Fehlerbehebung
code 404 (error code HTTP 404 = file not found)	Playout auf das Gerät erneut publizieren, nachdem geprüft wurde, ob: - das Medium wirklich existiert - Ihre Playlist sich nicht auf obsoleete Medien bezieht
code 403 (error code HTTP 403 = access denied)	Das externe Medium ist nicht verfügbar
code 401 (error code HTTP 401 = authorization required)	Zum Abspielen der Medien benötigte Login/Passwort nicht korrekt
code 0 (media not supported at all by your device)	Medium entfernen und erneut publizieren ¹
code 1 (an error occurred when the media has been inserted in the dom)	Fehler beim Abspielen des Mediums ²
code 2 (error during viewer activation (play))	Fehler beim Abspielen des Mediums ²
code 3 (media repeat error)	Fehler beim Abspielen des Mediums ²
code 4	Das Medium wird von Ihrem Gerät nicht unterstützt. Entfernen Sie das Medium von Ihrem Playout und publizieren Sie erneut.
code 5 (event error on control xhr)	Ändern Sie den Mediumverhaltenswert und versuchen Sie so das Problem zu lösen
code 6 (event abort ou timeout sur xhr de control)	Ändern Sie den Mediumverhaltenswert und versuchen Sie so das Problem zu lösen

Fehler beim Abspielen eines Mediums: Hinweis "Dieser Inhalt <media path/file name> ist mit diesem Gerät nicht kompatibel"

Fehlerbehebung
Um das Problem zu lösen, entfernen Sie das nicht unterstützte Medium von Ihrem Playout und publizieren Sie erneut. ¹

¹ Für genauere Informationen, lesen Sie bitte das Dokument [gekkota-supported-medias-and-performances.pdf](#)

² Für weitere Informationen kontaktieren Sie support@qeedji.tech

1.9 Konformität

Das Produkt hält folgende europäische Verordnungen ein:

- LVD 2014/35/EU
- EMC 2014/30/EU

1.10 Kontakt

Für weitere Informationen, kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer + 33 (0)2 23 20 01 62 oder per E-Mail an:

- **Technischer Support:** support@qeedji.tech
- **Vertrieb:** sales@qeedji.tech

FAQ und Downloadbereich auf: <https://www.qeedji.tech/de/>

Qeedji
INNES SA
5A rue pierre Joseph Colin
35700 RENNES

Tel: +33 (0)2 23 20 01 62
Fax: +33 (0)2 23 20 22 59

Qeedji
INNES SA
Verbindungsbüro Deutschland
Lebacher Str. 4
66113 Saarbrücken

Tel: 09386-979 39-14
Mob : 0175 853 67 81